

Auch im diesem Jahr hat die Griechische Gemeinde im Kreis Gütersloh das traditionelle



FÜR MEHRERE FOTOS BITTE DEN LINK UNTEN FOLGEN

http://koinothta.com/html/koph_basilopitas_2012.html

Fest des Neujahrskuchen gefeiert. Eingeladen waren die Mitglieder der Gemeinde, viele freunde und bemerkenswerte Gäste, unter anderem die Bürgermeisterin von Gütersloh Frau Maria Unger, der Generalkonsul Herrn Nikolaos Plexidas und CDU-Europaabgeordnete Herrn Elmar Brock. In einer Festlichen und angenehmen Atmosphäre haben sich alle Gäste im Markuszentrum versammelt wo der Pfarrer Mildiades die Sonntagsmesse abhielt. Anschließend ergriff das Wort Herr Nikos Panajiotopoulos der Vorsitzende der Gemeinde, dankte alle fürs kommen und für die großartige Hilfe von jeden einzelnen die das Fest zur einem Erfolg machten und gab das Wort an Frau Unger weiter. Die Bürgermeisterin bedankte sich für die Einladung und wünschte allen ein frohes neues Jahr, Gesundheit und erfolg. Sie hat über die negative Pressemitteilung in den Deutschen Medien gesprochen, die über die Krise Griechenlands berichtet haben und betont das dies nichts mit den Griechen an sich zu tun habe, sondern wie Sie betont hat "Hintergrund sind vielmehr schwerwiegende politische Fehler der Vergangenheit die uns jetzt eingeholt haben". Noch ein wichtiges Thema das Sie angesprochen hat, ist das Problem der Schließung der Griechischen Schulen, die für die Griechen ein wichtiger Bestandteil sind und hofft dass man

die best mögliche Lösung für alle findet. Zusätzlich bemerkte Sie die ausgezeichnete Beziehung und hervorragende Zusammenarbeit mit den Griechen `` wir gehören seit vielen Jahrzehnten zusammen`` betonte Sie. Am Ende unterstrich Sie ihre Freude über ihr Kommen und ihre Begeisterung für die Griechische Gemeinde. Anschließend folgte die Rede von dem Generalkonsul Herrn Nikolaos Plexidas der über die Auswanderung der Griechen von 1960 gesprochen hat und wies auf den sehr bedeutenden Beitrag der Griechen für die Deutsche Gesellschaft hinzu. Außerdem sprach Herr Plexidas über die schwere Krise in Griechenland, ist aber davon überzeugt und zuversichtlich das Griechenland neu anfangen kann und zukünftig stärker und besser werden kann. Insbesondere hob er hervor das Griechenland nicht das Problem ist sondern Teil einer allgemeinen wirtschafts- Krise Europas. Abschließend beendete er seinen Grußwort und fügte noch hinzu was für eine bedeutende und hervorragende Arbeit die Griechische Gemeinde alle diese Jahre geleistet hat. Herr Brock der auch ein sehr bedeutender Gast der Feier war hat mit seiner Rede hervorhob das Griechenland ein existenzieller Teil Europas ist und das er die Griechische Bevölkerung bewundert wegen ihrer Standhaftigkeit und Beständigkeit in diesen schweren Zeiten. Er behauptet das Strukturveränderung ein sehr wichtiger Punkt für Griechenland ist um beachtliche Projekte für das Land zu investieren und das Staatliche Voraussetzungen geschaffen werden müssen. Herr Brock erklärte er das `` in Brüssel 16 Milliarden Euro auf den Banken liegen für Griechenland das aber nicht abgerufen kann weil die Griechischen Behörden nicht die Fähigkeit haben Projekte vorzuschlagen die man bezahlen kann``. Abschließend bemerkte er dass die Parteien zusammenhalten müssen um gemeinsam stärker aus der Krise zu kommen. Nachdem die Reden abgehalten wurden verteilte man am Ausgang Kuchenschnitten und im großen Gemeindesaal folgte eine Begegnung bei Kaffee und Kuchen.